

Niederschrift öffentlicher Teil
5. Sitzung des Werksausschusses des Eigenbetriebes
Abwasserbeseitigung

Sitzungstermin:	Mittwoch, 01.07.2020
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:34 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schifführer

Anwesend sind:Vorsitzender

Herr Bernhard Mael CDU

Mitglieder

Frau Helena Dick		Mitarbeitervertretung
Herr Ralf Dietz		Mitarbeitervertretung
Herr Lothar Geisen	SPD	
Herr Andreas Giel	CDU	
Herr Wolfgang Gondert	FWM	
Herr Ulrich Greßler	SPD	
Herr Matthias Kaißling	Bündnis 90 / Die Grünen	
Herr Tobias Keßner	CDU	
Herr Rolf Metzler	CDU	
Herr Walter Scharbach	AfD	
Herr Martin Seul	Bündnis 90/ Die Grünen	
Herr Siegmund Stenner	SPD	
Frau Tanja Theisen		Mitarbeitervertretung
Herr Dieter Winkel	CDU	

Von der Verwaltung

Frau Melina Maul	AWB	AWB
Herr Franz Meurer		AWB
Herr Dirk Näckel		AWB
Herr Heinz Stoll		Werkleiter AWB

Schriftführer

Herr Florian Sabel stellvertr. Werkleiter AWB

Weitere Teilnehmer

Herr Björn Hartwig	Hartwig & Partner GmbH
Herr Achim Kohl	Hartwig & Partner GmbH

Entschuldigt fehlt/fehlen:Mitglieder

Herr Michael Koslik		Mitarbeitervertretung
Herr Oliver Nürnberg	FDP	

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 3 Mitteilungen der Verwaltung
- 3.1 Förderangelegenheiten des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung (AWB), Veranlassung einer Potenzialanalyse

- 4 Vorlage: 6039/2020
Phosphateliminierung Kläranlage Mayen - Vergabe -
Vorlage: 6034/2020
- 5 Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

WL Stoll stellte klar, dass es sich bei den Niederschriften zu den Sitzungen des Werksausschusses AWB um ein zusammenfassendes Ergebnisprotokoll und nicht um ein Wortprotokoll o.Ä. handelt. Dieser Grundsatz wird ebenso in Zukunft Bestand haben.

Die Niederschrift wurde in der vorgelegten Form beschlossen.

zu 2 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Der Tagesordnungspunkt wurde eingehend im Gremium behandelt und diskutiert.

Der Vorsitzende BM Mauel sowie WL Stoll stellten unisono klar, dass die mitgeteilten Inhalte/Beantwortungen/Bearbeitungen in der sog. Beschlusskontrolle in der Verantwortung der dafür sachlich und örtlich zuständigen Einheit liegen. Sachverhalte, welche außerhalb der Sphäre des AWB bzw. vielmehr in der Zuständigkeit eines Fachbereiches der Stadtverwaltung verortet sind, werden weder durch den AWB noch von dem damit ebenso wenig zu befassenden Werksausschuss AWB entschieden.

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

zu 3.1 Förderangelegenheiten des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung (AWB), Veranlassung einer Potenzialanalyse Vorlage: 6039/2020

Der Tagesordnungspunkt wurde eingehend im Gremium behandelt.

zu 4 Phosphateliminierung Kläranlage Mayen - Vergabe - Vorlage: 6034/2020

Der Tagesordnungspunkt wurde eingehend im Gremium behandelt.

Ergänzend wird auf die allen anwesenden Mitgliedern ausgehändigte Pressinformation des

Landes vom 17.06.2020 zu Gunsten des AWB bzw. der Stadt Mayen in gleicher Sache verwiesen (Online abrufbar:

https://mueef.rlp.de/de/presse-meldungen/detail/news/News/detail/griese-je-weniger-wasser-vorhanden-ist-desto-eher-konzentrieren-sich-schadstoffe/?no_cache=1&cHash=541edef47e23204a1cce945546315fd2).

Aus der „Mitte des Werksausschusses“ wird darüber hinaus angeregt, die Zukunftsfähigkeit der Mayener Kläranlage nebst deren Standort zu betrachten. Mittelfristige Erweiterungsmöglichkeiten sollten u.a. dem allgemein zunehmenden Mikroplastik- und Medikamenteneintrag Rechnung tragen. WL Stoll begrüßte diese Anregung und sicherte die weitere Befassung mit derartigen Themen zu.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Werksausschuss beschließt den Auftrag zur Neuausrüstung der Phosphateliminierung in der Kläranlage Mayen

a) für Bauarbeiten (Gründungsarbeiten) an die Firma Anton Müller GmbH & Co. KG, Schalkenbach zum Angebotspreis von 44.504,46 € brutto und

b) Anlagenbau an die Firma Likusta Umwelttechnik GmbH, Lich zum Angebotspreis von 185.576,10 € brutto

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 12.

Ablehnung: ---

Enthaltung: ---

zu 5 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.